

Laudatio Anja Reiser

Liebe Gäste,

ich wünsche Ihnen allen einen sehr schönen Guten Abend !

Heute stehe ich hier, weil ich die Ehre habe, die Laudatio – die Lobrede – auf eine von mir sehr geschätzte Person zu halten !

Frau Sibylle Burkart habe ich vor nunmehr 7 Jahren kennengelernt. Damals stellte ich mich als ehrenamtlich interessierte Mitarbeiterin im Schülercafe Kamelion vor, dessen Träger der CVJM ist. Dieser erste Kontakt war bereits sehr herzlich und offen, und Frau Burkart erklärte mir voller Enthusiasmus und Leidenschaft das Konzept des Schülercafes. Es ist im Herzen des Campus Rosenfels beheimatet, und sie bezeichnet es als eine OASE im Schullalltag, die den rund 2.500 Schülern jeden Tag zur Verfügung steht und was, wie ich finde, besonders ist – ohne Konsumzwang. Auch viele Lehrer nutzen gerne diesen neutralen Ort für ein Gespräch und natürlich, um sich mit einem leckeren Frühstück, mit einem guten Kaffee oder dem liebevoll zubereiteten Mittagessen zu stärken. Das imponierte mir, und von meinen Kindern wusste ich ja bereits – auch sie sind begeisterte Kamelion Besucher, und von Ihnen kam eigentlich damals der Vorschlag, dass ich doch dort mithelfen könnte. Und so bin ich bis heute geblieben !

Frau Burkart, schon als Jugendliche im CVJM aktiv, studierte Sozialpädagogin, hat dieses Baby Kamelion im Jahre 1997 aus der Taufe gehoben. Damals zu zweit mit Susanna Hertenstein und zwei weiteren ehrenamtlichen Helfern, hat Frau Burkart mit unermüdlichem Einsatz das Schülercafe Kamelion zu dem gemacht, was es heute ist. Dabei immer auf Geld- und Sachspenden angewiesen, diese immer fleißig zu sammeln, sich kümmern um neue Mitarbeiter und allen, die ihre Unterstützung einbringen, das Gefühl der Wertschätzung geben.

In ganz Baden-Württemberg ist diese Einrichtung beispiellos. Ein Team von mehr als 25 Mitarbeitern arbeitet dort und wie bereits erwähnt – mehr als die Hälfte davon ohne Entgelt, sich sozial engagierend. Was wären wir ohne diese Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren ? Ganz einfach: es gäbe kein Kamelion.

Dabei bleibt Frau Burkart immer bescheiden und verweist darauf, dass jeder im Team ein unentbehrlicher Teil ist. Sie benutzt gerne die Metapher eines Puzzles:

Fehlt ein Teil, so ist es kein Ganzes !

Doch dieses Ganze braucht auch immer jemanden, der es zusammenhält – und das tut Sibylle Burkart.

Sie investiert so viel Zeit, Geduld und Herzblut, dass ich mich schon manches Mal gefragt habe, wie Sie das neben ihrem Familienalltag, zusammen mit ihrem Mann Sigfried hat sie 3 Kinder, alles immer so schafft.

Sie hat immer ein offenes Ohr für jeden ... und zwar unmittelbar. Bei ihr gibt es keine langen Terminvereinbarungen. Ganz im Gegenteil – die teilweise langsam mahlenden Mühlen, die uns bei organisatorischen Dingen Geduld abfordern, bringen sie manchmal erst recht dazu, noch mehr Kraft und Mut zu entwickeln, um weiter für die Sache zu kämpfen und hierbei auch die anderen im Team mitzunehmen.



Mittlerweile ist Frau Burkart noch engagiert in der Schulsozialarbeit, die sie vor 2 Jahren initiiert hat. Diese sitzt räumlich neben dem Schülercafe; auch hier ist der CVJM der Träger. Hier gab es anfangs so viele Hürden zu nehmen – aber auch dort hat ihr Durchhaltevermögen und ihr Wille, für eine gute und sinnvolle Sache zu kämpfen und alles zu geben, zum Erfolg geführt. Mittlerweile sind 4 Schulsozialarbeiter, in einem tollen Arbeitsklima untereinander, um das Wohl und ein gutes Miteinander aller am Campus im Einsatz.

Liebe Sibylle, liebe Gäste,

ich glaube nicht, dass ich hier mit ein paar wenigen Worten deutlich machen kann, wie viel du im zwischenmenschlichen Bereich – und ist dies nicht eines der wichtigsten Dinge in unserem Leben ? – geschaffen hast. Und ich weiß, dass du jetzt möchtest, dass gesagt wird, dass du all das nicht ohne die Mithilfe aller Unterstützenden leisten könntest und dir überaus wichtig ist, dass all diese Menschen auch dafür wertgeschätzt werden. Sei gewiss, dass du gut darin bist, sie diese Wertschätzung spüren zu lassen.

Du hast diesen Preis verdient, und ich freue mich, dass du ihn heute bekommst und du nun diejenige bist, welche besonders wertgeschätzt wird.

Zum Schluss noch: Wer von Ihnen Sibylle Burkart und uns alle im Team des Schülercafés und der Schulsozialarbeit erleben möchte, ist jederzeit während der Öffnungszeiten sehr, sehr herzlich in der Baumgartnerstraße 27 willkommen ...

... Selbstverständlich, wie Sie jetzt ja alle wissen, auch immer ohne Terminabsprache !

Vielen Dank fürs Zuhören und dir, liebe Sibylle, herzlichen Glückwunsch !